



Was eine Maschine wirklich „intelligent“ macht und wie die industrielle Umsetzung konkret aussieht.
Jan Seyler, Zukunftstechnologien bei Festo



Göppinger Technikforum zeigt Robotik zwischen Werkbank, Industrie und Gesellschaft

Robotik ist längst mehr als Schrauben, Schweißen und blinkende Werkstattromantik. Im Sommersemester 2026 zeigt das Göppinger Technikforum, wie moderne Roboter lernen, arbeiten und vielleicht sogar zu Gesprächspartnern werden. Zwischen intelligenten Maschinen, humanoidem Hype und gesellschaftlichen Fragen wirft prisma einen Blick auf eine Vortragsreihe, nach der man seinen Staubsaugerroboter bestimmt mit etwas mehr Respekt behandelt.

regional & persönlich 3. Juni 2026 2 Minuten

Inhalt & Quicklinks

- › Göppinger Technikforum: Robotik im Sommersemester
- › Robotik – von der Werkbank zur Weltmeisterschaft
- › Building the intelligent machine
- › Vom Demo-Video zur Anwendung; Hype, Hardware, Hoheit
- › Wenn Maschinen zu Kommunikationspartnern werden
- › Das Göppinger Technikforum sucht Technikbegeisterte
- › Göppinger Technikforum e.V.

Göppinger Technikforum: Robotik im Sommersemester

Das Göppinger Technikforum widmet sich im Sommersemester 2026 dem Thema „Robotik: Von der Werkbank zur Gesellschaft“ und lädt zu einer viertägigen Vortragsreihe ein, die technische Innovationen, industrielle Anwendungen und gesellschaftliche Fragen rund um moderne Robotik in den Blick nimmt.

Veranstaltungsort & Anmeldung

Alle Vorträge finden in der Aula der Hochschule Esslingen, Campus Göppingen, Robert-Bosch-Straße 1, 73037 Göppingen statt.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten: praesenzanmeldung@technikforum-gp.de
Bitte geben Sie dabei den Vortragsnamen oder den Vortragstermin an.



Mittwoch, 17. Juni 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Robotik – von der Werkbank zur Weltmeisterschaft

Was steckt hinter einem Robotik-Wettkampf? Anthea Hübner, Schülerin am Werner-Heisenberg-Gymnasium Göppingen und Teamleiterin der „Robosapiens“, berichtet von Bauplänen, technischen Rückschlägen und der Teilnahme an der Weltmeisterschaft in den USA. Dabei zeigt sie, dass Robotik nicht nur mit Technik zu tun hat, sondern auch mit Teamarbeit, Problemlösung und Verantwortung. Mit dabei ist auch der Roboter selbst, den die Besucherinnen und Besucher live erleben können.



Mittwoch, 24. Juni 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Building the intelligent machine

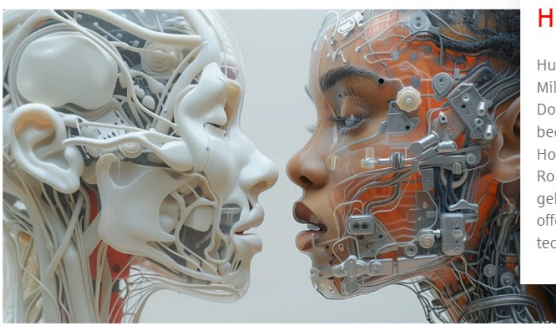
Was macht eine Maschine wirklich intelligent? Jan Seyler von Festo gibt Einblicke in die Entwicklung moderner Zukunftstechnologien. Im Mittelpunkt steht das Zusammenspiel von Künstlicher Intelligenz, Sensorik, Robotik und Software. Der Vortrag zeigt, wie Maschinen lernen, flexibel auf ihre Umgebung zu reagieren, welche technischen Grenzen es aktuell noch gibt und welche industriellen Anwendungen bereits heute möglich sind. Damit wird deutlich, welche Rolle intelligente Maschinen in der Fabrik der Zukunft spielen können.



Mittwoch, 8. Juli 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Vom Demo-Video zur Anwendung; Hype, Hardware, Hoheit

Humanoide Roboter sorgen weltweit für Aufmerksamkeit, Milliardeninvestitionen und beeindruckende Demo-Videos. Doch was ist bereits technologische Realität und wo beginnt der Hype? Prof. Dr. Johannes Baumgartl von der Hochschule Esslingen analysiert den Markt für humanoide Roboter und ordnet aktuelle Entwicklungen ein. Dabei geht es auch um die Rolle Europas und die Frage, wie offene Stacks, Modelle und Daten dazu beitragen können, technologische Souveränität langfristig zu sichern.



Mittwoch, 15. Juli 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Wenn Maschinen zu Kommunikationspartnern werden

Der Abschlussvortrag richtet den Blick auf die gesellschaftlichen Folgen von KI und Robotik. Dr. Michael Johann von der Universität Augsburg zeigt aus kommunikationswissenschaftlicher Perspektive, was passiert, wenn Menschen beginnen, mit Maschinen zu kommunizieren. Dabei geht es um Chancen, Grenzen und mögliche Auswirkungen auf Berufs- und Privatleben. Der Vortrag lädt dazu ein, kritisch zu fragen, wie sich unser Alltag verändert, wenn Roboter und KI-Systeme zunehmend als Kommunikationspartner auftreten.



Technik lebt vom Mitmachen

Das Göppinger Technikforum sucht Technikbegeisterte

Das Göppinger Technikforum e.V. sucht Menschen, die Technik lieben, Wissen weitergeben und eigene Ideen einbringen möchten. Ob Vortragsreihen, Kinderwerkstatt, Technikpreis, Schaudapot oder Öffentlichkeitsarbeit: Wer Technik in der Region lebendig machen möchte, ist herzlich willkommen.

Interesse?
Dann melden Sie sich beim Göppinger Technikforum e.V.

ZUKUNFT braucht HERKUNFT

GÖPPINGER TECHNIKFORUM e.V.

Göppinger Technikforum e.V.
Ein Verein, der Technikbegeisterung fördert!

☎ 07161 88884
✉ info@technikforum-gp.de
🌐 www.technikforum-gp.de

Bildhinweis

Das Bildmaterial wurde vom Göppinger Technikforum e.V. bereitgestellt. Das Robosapiens-Bild stammt vom Verein, weitere Motive wurden KI-generiert.

Mehr zum Göppinger Technikforum

Weitere prisma-Artikel zu den vorherigen Vortragsreihen des Göppinger Technikforums gibt es zu den Themen [Energiewende & Agrarwende](#).



Hier gibt's noch mehr Artikel



Blasmusik, Festzug und Riesenrad – Göppingen freut sich auf den Maientag 2026

Zum Artikel



StauferSpektakel Göppingen 2026: 20 Jahre Mittelalter im Stauferpark

Zum Artikel



FRoG e.V. in Göppingen: Wo Rollenspiel, Fantasie und Gemeinschaft zusammenkommen

Zum Artikel

Rubriken

regional & persönlich erleben & genießen informieren & vorsorgen

Suche ...